

A10 ASFINAG aktuell



Erste Maßnahmen für A 10 Transitmanagement im Anlaufen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ziel des „Multifunktionalen Transitmanagements“ für die A 10 Tauernautobahn ist die **Verbesserung des Verkehrsflusses im Transit- und Reiseverkehr**. Auch die Vermeidung bzw. Verringerung von Ausweichverkehr und somit eine **Entlastung in den Anrainergemeinden** steht im Fokus. Die volle Wirksamkeit des mehrstufigen Programms, für das die ASFINAG, das Bundesministerium für Mobilität sowie das Land Salzburg verantwortlich zeichnen, ist für den Sommer 2027 geplant. **Erste Maßnahmen und Pilotversuche erfolgen aber bereits zum Start der heurigen Sommerreisewelle.**

Pilotversuche im Sommer 2026

Zwischen Walserberg und Golling erfolgt an den Reisewochenenden eine erste vorausschauende Geschwindigkeitsbeschränkung. Dabei geht es darum, den Verkehrsfluss harmonischer zu halten. Weiters ist ein **Lkw-Fahrverbot** an reise starken Tagen in Vorbereitung, was Verkehrsqualität und Sicherheit weiter verbessert.

Weiters werden eine **Anpassung der Blockabfertigung auf der A 10** sowie sogenannte Pfortnerampeln im Landesstraßennetz zur Stabilisierung des Verkehrsflusses auf der Autobahn und der Unterbindung von Ausweichverkehr im Landesstraßennetz getestet.

Nur wer informiert ist, kann sein Reise-Fahrverhalten ändern. **Mit driveaustria.info stellt die ASFINAG für die Tauernautobahn eine neue mobile Website zur Verfügung.** Diese bietet präzise Informationen zur Verkehrslage in Echtzeit und ermöglicht auf Prognosebasis eine längerfristige Reiseplanung.

Geplant sind auch Maßnahmen an ausgewählten Anschlussstellen an einzelnen Samstagen: temporäre Sperren einzelner Auf- und Abfahrten an kritischen Streckenabschnitten oder Zuflussdosierungen bei Anschlussstellen vor der Tunnelkette an ausgewählten starken Reisetagen.

Details zu den Maßnahmen im Bereich von Anschlussstellen finden Sie auf der nächsten Seite!

A 10 Fahrtrichtung Süden:

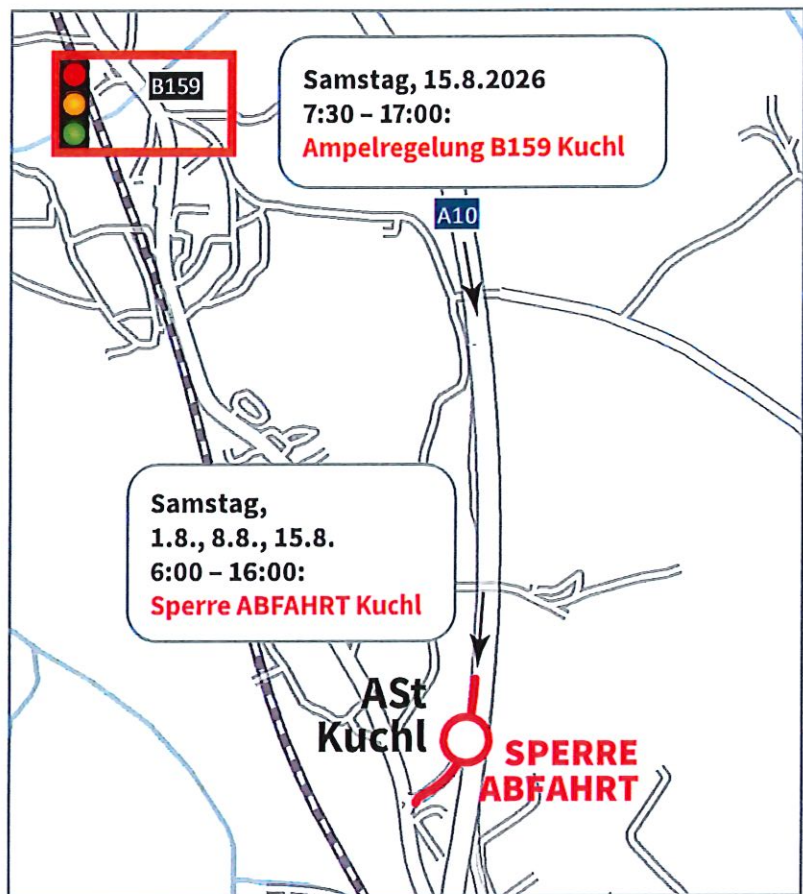
An einzelnen Reisewochenenden ist an den Samstagen (1.8., 8.8. und 15.8.) in **Fahrtrichtung Süden** mit Einschränkungen an den Anschlussstellen Kuchl und Golling zu rechnen.

A 10 SPERREN BEIDE FAHRTRICHTUNGEN

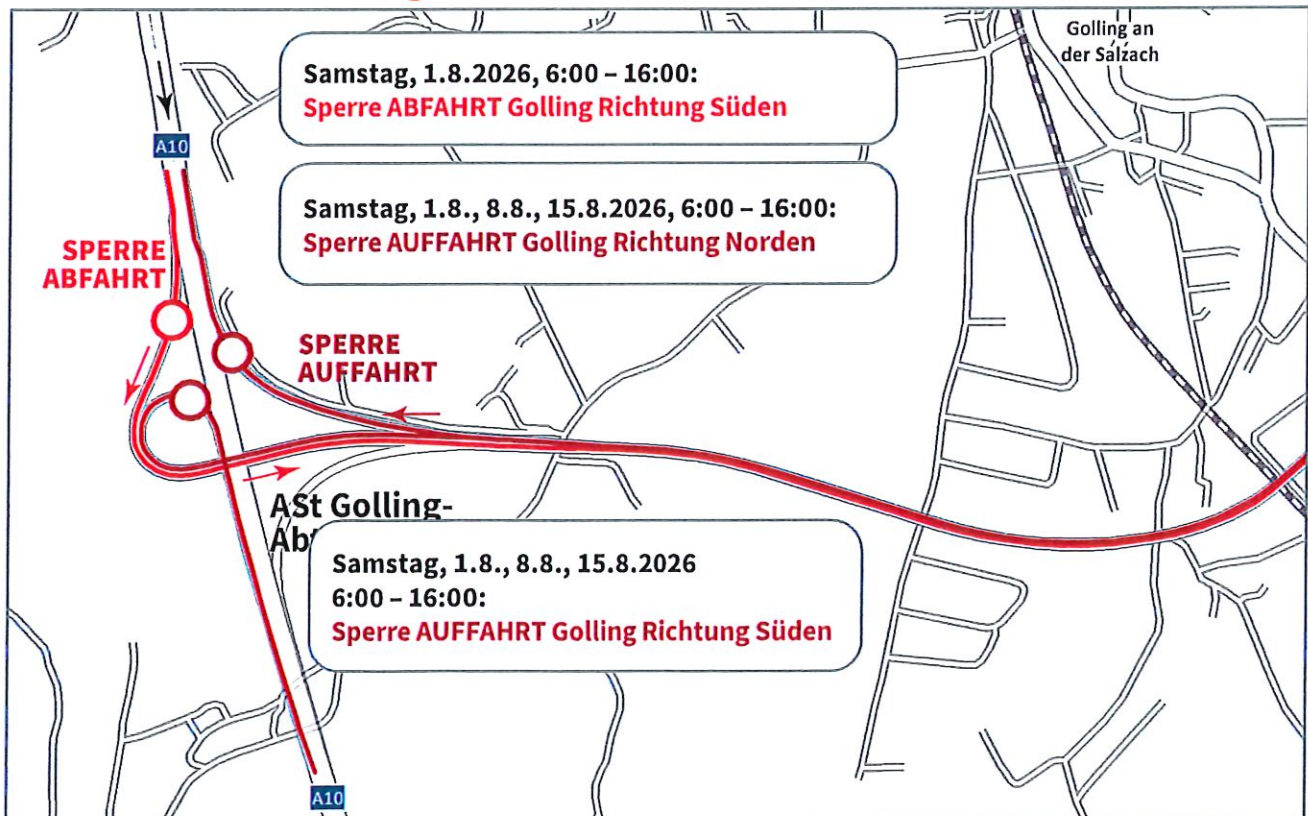
Änderungen sind
situationsabhängig
möglich.

Tagesaktuelle
Informationen finden Sie
unter driveaustria.info
und asfinag.at.

Anschlussstelle Kuchl:



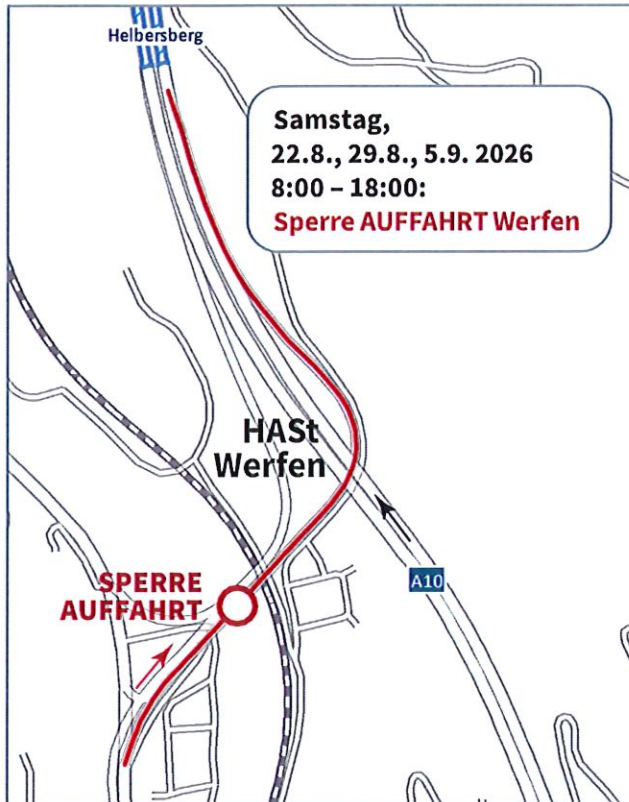
Anschlussstelle Golling-Abtenau:



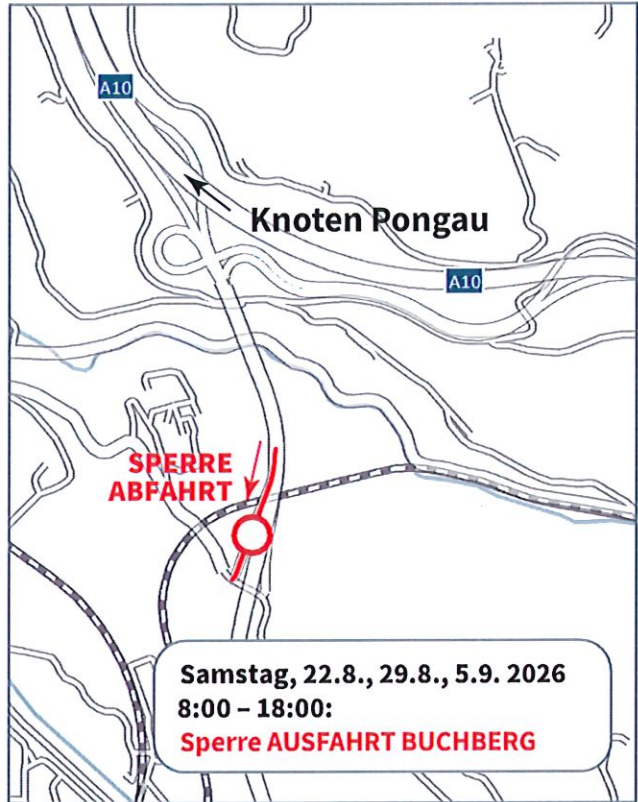
A 10 Fahrtrichtung Norden:

An einzelnen Reisewochenenden ist an den Samstagen (22.8., 29.8. und 5.9.) in Fahrtrichtung Norden mit Einschränkungen an den Anschlussstellen Pfarrwerfen, Werfen und der Ausfahrt Kreuzberg beim Knoten Pongau zu rechnen.

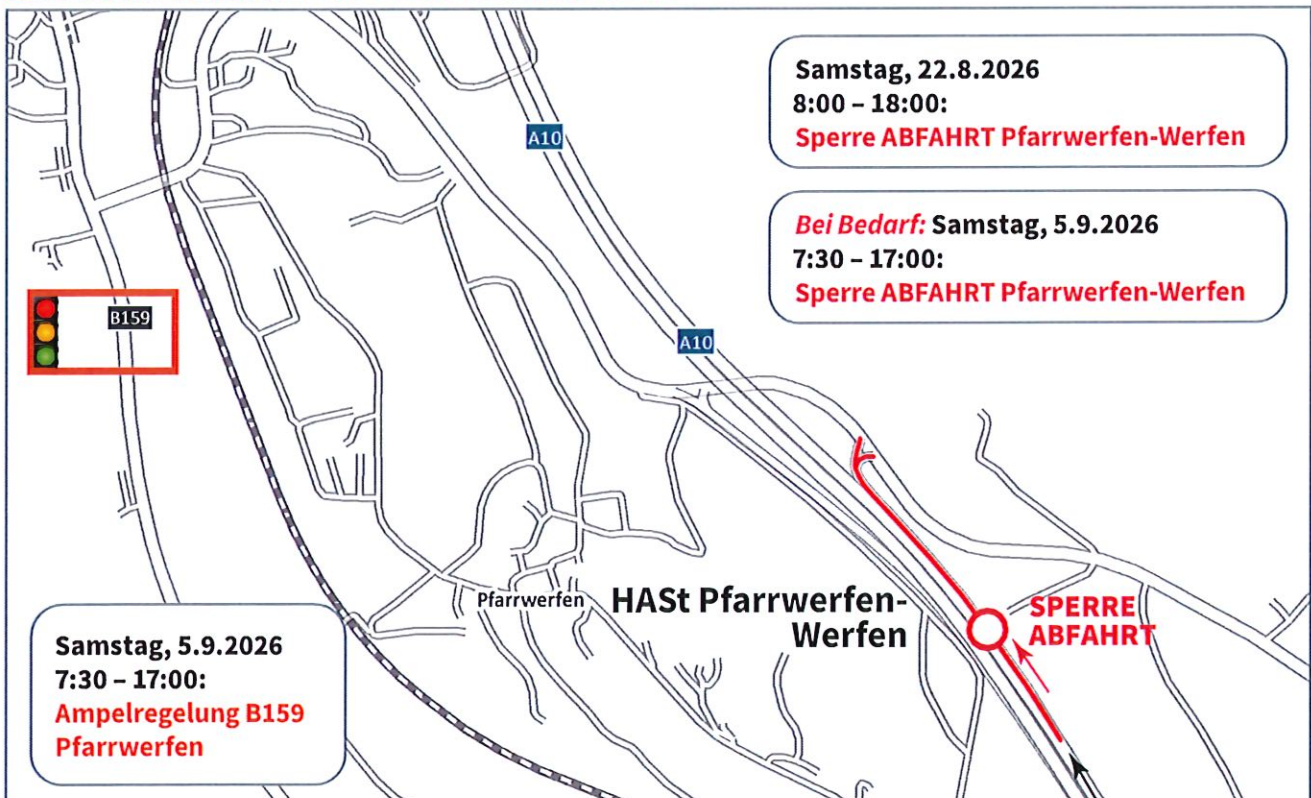
Anschlussstelle Werfen:



Knoten Pongau:



Anschlussstelle Pfarrwerfen-Werfen:



Salzburg, XX. Juli 2026

ASFINAG: Pilotversuche als nächste Phase im Transitmanagement A 10

Utl.: „DRIVE AUSTRIA“ – Mobile Website für Echtzeitinfos zur Verkehrslage und optimierte Reiseplanung

Am kommenden Wochenende werden im Zuge des Transitmanagements an der A 10 Tauern Autobahn die nächsten Stufen umgesetzt.

Am Samstag werden versuchsweise einzelne Auf- und Abfahrtsrampen im Tennengau zwischen 6 und 16 Uhr gesperrt, um den Ausweichverkehr zu verhindern. Konkret werden am 1. August die Abfahrten Kuchl und Golling in Fahrtrichtung Süden für den gesamten Verkehr gesperrt. In Golling betrifft die Sperre die Auffahrt auf die Autobahn in beide Fahrtrichtungen.

Der lokale Ziel- und Quellverkehr erfolgt über die Anschlussstellen Hallein bzw. Paß Lueg. An den darauffolgenden Wochenenden (8. August und 15. August) kommt es zu identischen Maßnahmen, wobei die Abfahrt Golling in Richtung Süden jedoch offenbleibt, da die Blockabfertigung dann vor die Anschlussstelle verlegt wird. An den drei Samstagen zwischen 22. August und 5. September startet der Pilotversuch der Maßnahmen im Rückreiseverkehr in Richtung Salzburg – und zwar bei den Anschlussstellen Werfen, Pfarrwerfen und Buchberg am Zubringer Bischofshofen. Darüber hinaus besteht an diesem Wochenende eine 80km/h Geschwindigkeitsbeschränkung für alle Fahrzeuge zwischen Salzburg und Golling sowie eine 100km/h Beschränkung bis zur Mautstelle St. Michael. Ziel ist es, mit diesen Pilotphasen im Sommer 2026 weitere Erkenntnisse für die Umsetzung der nächsten Schritte bis Sommer 2027 zu gewinnen.

Überholverbote für Lkw über 7,5 Tonnen und Pkw mit Anhängern über 750 Kilogramm sowie ein Transit-Lkw-Fahrverbot am Samstag komplettieren das Konzept. Alle Verordnungen und detaillierten Infos sind unter www.asfinag.at/a10 abrufbar.

„Mit dem Multifunktionalen Transitmanagement auf der A 10 setzen wir auf moderne und intelligente Verkehrssteuerung. Wir sind als ASFINAG mit dem Land Salzburg und den Anrainergemeinden in konstruktivem Austausch und setzen wie vereinbart die Maßnahmen dieses mehrstufigen Konzeptes schrittweise um. Unser gemeinsames Ziel ist ein verbesserter Verkehrsfluss auf der A10, sowie Entlastung und mehr Lebensqualität in den Gemeinden an einer der wichtigsten Nord-Süd-Achsen Österreichs“, erklärt ASFINAG-Vorstand Hartwig Hufnagl.

„Es freut mich, dass wir nun gemeinsam den ersten Schritt des mehrstufigen Programms gehen können. Mit dem Maßnahmenpaket verbessern wir die Verkehrssteuerung auf der Tauernautobahn und versuchen, die Hoheit über unsere Straßen zurückzugewinnen. Es geht darum, den Reiseverkehr dort zu halten, wo er hingehört, nämlich auf die Autobahn. Dadurch sollen die Ortszentren deutlich entlastet werden. Die ersten Pilotversuche sollen bereits eine spürbare Entlastung für die Menschen in den Anrainergemeinden der Autobahn schaffen“, macht Landeshauptfrau-Stellvertreter Stefan Schnöll deutlich.

Abfahrtssperren A 10 Tauern Autobahn

Um den Stauausweichverkehr zu unterbinden, gelten für den Zeitraum vom 11.07.2026 bis 13.09.2026 (Sommerferien) auf der A 10 im Land Salzburg Abfahrtsperren für den Durchreiseverkehr. Fahrzeuge ohne Reiseziel in Österreich dürfen demnach nicht von der Autobahn abfahren. Betroffen sind die Anschlussstellen Puch-Urstein, Hallein, Kuchl, Golling-Abtenau, Werfen, Knoten Pongau, Lammertal-Hüttau, Eben, Altenmarkt, Flachau, Flachauwinkl, Zederhaus.

Verkehrsinformation: DRIVE AUSTRIA – KNOW BEFORE YOU GO

Nur wer informiert ist, kann sein Reise-Fahrverhalten ändern. Mit driveaustria.info stellt die ASFINAG für die Tauern Autobahn ab sofort eine neue mobile Website zur Verfügung. Diese bietet präzise Informationen zu Verkehrslage und Verzögerungen in Echtzeit und ermöglicht auf Prognosebasis eine längerfristige Reiseplanung. Für ein auch internationales Publikum einfach, intuitiv und situationsbezogen aufbereitet, ist es das Ziel, mit Hilfe der neuen Seite den Reiseverkehr besser zu lenken. Nach Eingabe des Ziels erhalten Reisende Updates zu Verkehrslage, Wartezeiten sowie Rast-Tipps für die jeweils relevante Fahrtrichtung. Die ASFINAG bewirbt das neue Tool durch Überkopfanzeigen, Plakate und Brückentransparente entlang der A 10, sowie Info-Kärtchen, die am Walserberg und an den Mautstellen verteilt werden.

Ausblick A 10 Transitmanagement

Wesentliche Schritte im Zusammenhang mit Überwachung und Kontrolle sind für den Sommer 2027 vorgesehen. Dazu zählt der Einsatz einer Section-Control-Anlage, deren Details erst abzustimmen und dann gutachterlich zu bewerten sind. Die Überkopfanzeigen und die dazugehörige Sensorik an der Strecke werden weiter verdichtet und erneuert, sowie die vorausschauende und aktive Zuflussdosierung an ausgewählten Anschlussstellen umgesetzt. Auch die Errichtung von neuen Blockabfertigungsanlagen im Zulauf zu Tauern- und Katschbergtunnel ist im Paket enthalten.

Rückfragehinweis:

Alexander Holzedl

Pressesprecher ASFINAG

MOB: +43 664 60108 18933

E-Mail: alexander.holzedl@asfinag.at